

PFARRBLATT

der Stadtpfarrei
VILSHOFEN



Jahrgang 67/6

1. Dezember 2019 – 31. Januar 2020

Wir wünschen Ihnen einen
besinnlichen *Advent*,
frohe *Weihnachten* und
ein gesegnetes *neues Jahr 2020*.



Foto: Jim Wanderscheid

Sehnsucht und Erfüllung

Der Advent ist eine Zeit der Sehnsucht und der Erwartung.

Aber was erwarten wir überhaupt? Ein perfektes Familienfest? In manchen Familien kommt es an Weihnachten schnell zu Spannungen, weil man so viel Zeit gemeinsam einfach nicht mehr gewöhnt ist. Es fällt einem die Decke sprichwörtlich auf den Kopf, weil die Familie eben doch nicht so ist, wie man sie sich wünscht. Was sollen wir also an Weihnachten erwarten, wonach sollen wir uns sehnen? Eine gerechte, friedvolle und gesunde Welt? Auch dieses Weihnachten wird die Welt nicht perfekt sein.

Schnell sind wir dabei, unsere eigenen Wünsche und Ideen in andere Menschen hinein zu malen. Aber was sind wir enttäuscht, wenn diese Vorstellungen nicht zutreffen und wenn unsere Träume platzen? Unsere Vorstellungen und Wünsche können nun mal andere Menschen nicht zu etwas machen, was sie nicht sind. Und unsere Menschheitsfamilie ist so gut und so schlecht, so friedvoll und so voll Spannungen, wie die Menschen eben sind.

Schon seit knapp 600 Jahren vor der Geburt Jesu kannte das Volk Israel Gefangenschaft und Unterdrückung durch fremde Mächte. Babylon eroberte Jerusalem, Perser herrschten über Israel, Griechen eroberten die Perser und irgendwann kamen die Römer. Man sehnte sich nach einem Befreier und viele glaubten, dass Jesus das sei. Judas Iskariot hat Jesus verraten, um den Aufstand zu provozieren. Er glaubt, Jesus würde sich dann mit Gewalt wehren. Er hat sich aber nicht gewehrt, sondern durch in seinem Leiden die Sühne für unsere Sünden getragen. Judas hätte etwas anderes erwartet, er hat Jesus nicht verstanden. Er hat etwas anderes erwartet, er bleibt enttäuscht und verzweifelt.

Auch nach Weihnachten vor 2000 Jahren sind Gewalt, Ungerechtigkeit, Unfriede nicht aus der Welt verschwunden. Die Geburt Jesu aber markiert einen Unterschied: Nicht mit Gewalt und Macht wird sich die Welt verändern, sondern durch Selbstdemütigung, durch unbedingte Liebe und durch selbstlose Hingabe. So hat es Gott vorgemacht: Gott ist Mensch geworden und in die Abgründe menschlichen Seins hinabgestiegen, um uns aus der Gefangenschaft von Sünde und Schuld zu befreien. Er hat Fleisch und Blut angenommen und schenkt uns diese im Sakrament der Eucharistie, um auf diesem Weg der Selbstentäußerung – oder sagen wir etwas moderner: über den eigenen Schatten zu springen – ihm zu folgen.

Als Christen erwarten wir nicht, dass alles von selbst in Ordnung geht. Auch nicht die perfekten Freunde, Kinder, Partner und Mitmenschen. Aber wenn wir bereit sind, auf dem Weg der Selbstentäußerung Christus zu folgen, dann können wir Spannungen aushalten, Menschen auch mit ihren Eigenheiten annehmen und aus eigenen Fehlern lernen. Wir lernen einander zu verzeihen, so wie Gott uns vergibt und lieben, so wie Gott uns liebt. So können wir an Gottes Schöpfung mitarbeiten, dass diese Welt eine bessere wird.

Was dürfen wir also zu Weihnachten erwarten? Wenn wir Christus glauben, uns zu ihm bekehren und ihm nachfolgen, wird ein bisschen mehr Friede in diese Welt kommen.

Carl Christian Snethlage



Altenkreis

Mi. 11.12.19	Seniorenachmittag im Pfarrsaal Besinnliches zur Adventszeit Heimatchdichter Franz Schiebl	14.00 Uhr
Mi. 15.01.20	Seniorenachmittag im Pfarrsaal „Künstlerportrait“ des Bildhauers und Kulturpreisträgers Bertram Würfl aus Neukirchen v. Wald Von ihm stammen der Hl. Florian-Brunnen am Stadtplatz und auch die rund 2 Meter hohe Bläsergruppe aus Bronze in der Vilsvorstadt	14.00 Uhr

KAB

So. 08.12.19	Weihnachtsfeier Willkommen sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder zu einem besinnlichen Nachmittag mit vorgetragenen Gedichten und musikalischer Umrandung von Weihnachtsliedern bei Kaffee und Kuchen. Die KAB-Vorstandschafft freut sich auf euer Kommen.	Pfarrsaal 14.30 Uhr
--------------	--	---------------------

Angebote im AWO–Pflegeheim A. Gerstl Sozialzentrum/Café Ludwig II

02.12.19	Kaffeerunde Altenkreis	Tagescafe	14.00 Uhr
05.12.19	Musik mit Besuch des Nikolaus	Tagescafe	14.30 Uhr
06.12.19	Gottesdienst mit anschl. Krankensalbung		15.00 Uhr
30.12.19	Tischgespräch m. Hr. Stadtpfarrer L. Zerer	Sozialzentrum	10.00 Uhr
01.01.20	Neujahrskonzert mit Armin Stöckl		14.30 Uhr
07.01.20	Musik im Café		14.30 Uhr
27.01.20	Tischgespräch m. Hr. Stadtpfarrer L. Zerer	Sozialzentrum	10.00 Uhr

Kinder und Familie

01.12.	Familiengottesdienst	Stadtpfarrkirche	10.15 Uhr
08.12.	Familiengottesdienst	Stadtpfarrkirche	10.15 Uhr
15.12.	Familiengottesdienst	Stadtpfarrkirche	10.15 Uhr
22.12.	Familiengottesdienst	Stadtpfarrkirche	10.15 Uhr
24.12.	Kinder-Krippenfeier	Stadtpfarrkirche	15.30 Uhr
24.12.	Kinder-Krippenfeier	Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr
29.12.	Kindersegnung	Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr
05.01.	Kinderkirche	Pfarrzentrum	10.15 Uhr

26.01. Familiengottesdienst

Stadtpfarrkirche 10.15 Uhr

Vorankündigung:

08.02.2020

Pfarrfasching im Pfarrsaal

19.00 Uhr

KDFB

29. November – 1. Dezember: **Christkindlmarkt vorm Rathaus**

...einfach vorbeikommen auf eine Tasse Frauenbund-Kaffee und schauen, was die kirchlichen Vereine so alles an Selbstgemachten und Selbstgebastelten zu bieten haben.



Anlieferung für Plätzchen, Kuchen und Marmelade am Donnerstag, 28.11., von 17.00–18.00 Uhr im Pfarrsaal.

Dienstag, 10. Dezember: 19.00 Uhr **Lichterrate** in der Stadtpfarrkirche und Weihnachtsfeier im Pfarrsaal mit stimmungsvoller musikalischer Gestaltung

Samstag, 14. Dezember: Fahrt zum **Weihnachtsmarkt** – Waldwipfelweg St. Englmar

Abfahrt: 14.00 Uhr Stadtplatz/Bergerparkplatz

Anmeldung bei Monika Grünthaler unter Tel. 8525

Sonntag, 19. Januar: 14.00 Uhr Sebastianiprozession



Kolpingsfamilie

29. November – 1. Dezember: Christkindlmarkt vorm Rathaus

5./6. Dezember: Nikolausaktion



Nikolaus





Auf Wunsch kommt am 5. und 6. Dezember der Nikolaus der Kolpingsfamilie Vilshofen ins Haus!

Information und Anmeldung ab 16. November bei Susanne Bauer: Tel: 0151-15 55 53 72

www.Kolping.click-Vilshofen.de/Nikolaus

Sa, 7. Dezember: Weihnachtsfeier

17.00 Uhr Gottesdienst Stadtpfarrkirche – Laternenzug zum Kolpingdenkmal – Weihnachtsfeier BergerAlm (ab ca. 18.30 Uhr)

„Mein Schuh tut gut!“

Auch heuer findet wieder eine bundesweite Schuhaktion unter dem Motto „Mein Schuh tut gut!“ statt. Gebrauchte, saubere Schuhe können am Samstag,

7. Dezember,
von 8.00 – 16.00 Uhr

abgegeben werden in der Arbeostr. 9 (Julia Kroneder)



2.–4. Januar: Sternsinger Aktion

Bei der größten Aktion von Kindern für Kinder sind wir wieder dabei! Informationen bei Sabine Greineder (Tel. 962528)



Sa, 4. Januar: Nikolaus-Danke-Essen

Alle, die in irgendeiner Weise, bei der Nikolausaktion beteiligt waren, sind um 18.00 Uhr mit ihren Familien ganz herzlich eingeladen zu einem Danke-Essen in den Pfarrsaal.

Fr, 17. Januar: 15.00–18.00 Uhr: Faschingsmarkt



Die „action hoffnung“ veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie und dem Eine-Welt-Kreis einen „Mobilen Faschingsmarkt“ mit Musik und Café

Frühschichten im Advent

Jeden **Montag** früh **um 6 Uhr** in der Adventszeit treffen sich Jung und Alt im Pfarrzentrum, um die Woche mal ganz anders zu beginnen. Eine halbe Stunde Besinnung, Gebet, Gesang und anschließend ein gemeinsames Frühstück – und der Tag fängt gut an!

S. Greineder

Rorate Gottesdienst – Frauentragen

Zu den Rorate Gottesdiensten laden wir herzlich ein. Die Gottesdienste an den Samstagen um 17.00 Uhr feiern wir als Lichterrorate. Bei den Rorate Gottesdiensten am 1. Adventswochenende werden die Adventskränze und Kerzen gesegnet. Die Gottesdienste am Sonntag um 10.15 Uhr gestalten wir als Familiengottesdienst. Auch in diesem Jahr wird das Bild der Muttergottes zum „Frauentragen“ wieder in die Familien gebracht. Wer es zu sich nehmen will, möge dies in die **Liste**, die am **rechten hinteren Seitenaltar aufliegt eintragen. Die Bilderausgabe ist am Samstag, den 30. November.**

L. Zerer

Krankenkommunion im Advent

Gerne bringen wir den Leib Christi auch zu den Kranken nach Hause. Wer bei uns noch nicht gemeldet ist und die hl. Kommunion empfangen möchte, der möge sich bitte bis Anfang Dezember im Pfarrbüro anrufen (08541/9625-0).



L. Zerer

Weltgedenktag für alle verstorbenen Kinder

Jedes Jahr am 2. Sonntag im Dezember stellen seit vielen Jahren Betroffene rund um die ganze Welt brennende Kerzen in die Fenster. Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterwelle 24 Stunden die ganze Welt umringt.

Jedes Licht im Fenster steht für das Wissen, dass diese Kinder das Leben erhellt haben und dass sie nie vergessen werden. Das Licht steht auch für die Hoffnung, dass die Trauer das Leben der Angehörigen nicht für immer dunkel bleiben lässt. Das Licht schlägt Brücken von einem betroffenen Menschen zum anderen, von einer Familie zur anderen, von einem Haus zum anderen, von einer Stadt zur anderen, von einem Land zum anderen. Es versichert Betroffene der Solidarität untereinander. Es wärmt ein wenig das kalt gewordenen Leben und wird sich ausbreiten, wie es ein erster Sonnenstrahl am Morgen tut.

S. Greineder

**Sonntag, . Dezember
Gedenkgottesdienst um 17.00 Uhr
in der Stadtpfarrkirche Vilshofen**

Zu einer Stunde des Trostes, der guten Gedanken und der Begegnung sind auch dieses Jahr wieder Eltern, Geschwister, Verwandte und Freunde verstorbener Kinder eingeladen. Um die eigene Traurigkeit aber auch die liebevolle Erinnerung zum Ausdruck bringen zu können, wird für jedes Kind ein Licht angezündet.



Tag der Ewigen Anbetung

Am Dienstag den 10. Dezember, ist für unsere Pfarrgemeinde wieder Tag der Ewigen Anbetung.

Beim Gottesdienst um 8.00 Uhr wird das Allerheiligste ausgesetzt und es besteht den ganzen Tag über die Möglichkeit zur Anbetung. Um 19.00 Uhr ist die Einsetzung.

L. Zerler

Ökumenischer Luzia-Abend am Freitag, 13. Dezember

Alle Kinder von 6 – 12 Jahren sind herzlich eingeladen, sich auf die Adventszeit einzustimmen. Mit gemeinsamen Spielen, Basteln, Backen und Geschichten rund um die Hl. Luzia wird an diesem Abend so einiges geboten. Beginn ist um 17.00 Uhr im Pfarrzentrum. Ende gegen 19.00 Uhr.

S. Greineder

Bußgottesdienst am 17. Dezember in Vilshofen

(in Sandbach am Mi. 18. Dez. und in Aunkirchen am Do. 19. Dez.)

Herzliche Einladung ergeht an alle Pfarrangehörigen zur gemeinsamen Feier der Versöhnung im Bußgottesdienst, am Dienstag, den 17. Dezember um 19.00 Uhr. Besonders möchten wir sie auf die Beichtgelegenheiten hinweisen. An den Samstagen jeweils um 16.00 Uhr und in der Adventszeit auch am Mittwoch nach dem Gottesdienst (9.45 Uhr).

L. Zerler

Trauerkreis für Verwitwete mittleren Alters

Ich möchte in Vilshofen eine neue Gruppe für Verwitwete gründen. Selbst vor 10 Jahren früh verwitwet mit Kind weiß ich um die Nöte und Sorgen, die dieser neue „Familienstand“ mit sich bringt. Ich habe damals in Regensburg eine Selbsthilfegruppe gegründet, die bis zu meinem Umzug nach Niederbayern ein weites Einzugsgebiet hatte. Im Laufe der Jahre durfte ich aber auch erfahren wie neues Vertrauen ins Leben gelingen kann. Es macht einen großen Unterschied ob man mit 35 oder mit 70 Jahren Witwe/r wird, die Lebensumstände sind einfach unterschiedlich. Deshalb richtet sich dieses Angebot an verwitwete Frauen und Männer bis ca. 55 Jahre mit oder ohne Kinder. Die geplanten Gruppentreffen werden ohne Kinder stattfinden. Das Ganze ist kostenlos und überkonfessionell.

Nähere Infos unter www.vmk-rgb.de oder Tel: 08541-5839559. Freue mich auf **ein erstes Kennenlernen am Mi, 11. 12. von 18–20 Uhr im Pfarrzentrum Vof, OG**. Eine kurze Anmeldung dazu wäre hilfreich via Telefon oder Homepage, Anja Kröninger oder im Pfarrbüro.

Johannesbläser Vilshofen gewinnen den Wettbewerb für Jugendblaskapellen des Musikbunds von Ober- und Niederbayern in Ingolstadt!

Erfolg ist ansteckend: Vergangenen Sonntag begeisterten die Johannesbläser zusammen mit dem Deutschen Brass Band Meister, der 3BA Concert Band, das vollbesetzte Atrium mit rund 550 Besuchern. Gestern überzeugte das Jugendorchester die Jury des Wettbewerbs für Jugendblaskapellen „Spielen wir die Meister“ des Musikbunds von Ober- und Niederbayern in Ingolstadt. In der Altersgruppe 2 (Durchschnittsalter bis 21 Jahre) konnten sich die Vilshofener durchsetzen. Regina Jungwirth, die Dirigentin des Jugendblasorchesters: „Wahnsinn, die Jury hat uns bestätigt, „dass wir die Bühne gerockt haben“ und unsere Trompeter wurden sogar gesondert für ihre tolle Leistung gelobt. Ich bin total überwältigt und sehr stolz auf unsere jungen Musiker. Damit hat sich die harte Arbeit der vergangenen Wochen auf jeden Fall gelohnt.“

Die 35 Musiker mussten am Sonntag sehr früh aufstehen, der Bus fuhr bereits um 7.45 Uhr früh ab. Als zweite Kapelle unter 11 Mitbewerbern in zwei Altersgruppen betraten die Johannesbläser dann die Bühne in der Saturn-Arena. Wo sonst die Spieler des ERC Ingolstadt dem Puck nachjagen, führten die



Vilshofener vier anspruchsvolle und unterhaltsame Stücke auf und begeisterten nicht nur die Besucher des Wettbewerbs, sondern auch die Jury des Musikbunds von Ober- und Niederbayern. Zur Eröffnung ihres Auftritts spielten sie „A little Opening“ von Thiemo Kraas. Weiter ging es mit „Spirit of `69“. Und zu dem Medley „80er KULT(tour)“ mit Hits der Neuen Deutschen Welle und „Moskau“ von Ralph Siegel tobte das Publikum in der Eisarena.

Mit dem Gewinn dieses Wettbewerbs können die Johannesbläser nach dem Gewinn des Nachwuchsförderpreises des Landkreises Passau einen weiteren großen Erfolg verbuchen.

R. Jungwirth

Kindersegnung in der Weihnachtszeit

29. Dezember um 14 Uhr in der Stadtpfarrkirche

In vielen Pfarreien findet am „Fest der Heiligen Familie“ oder an einem anderen Tag in der Weihnachtszeit eine Kindersegnung statt. Jesus selbst hat die Kinder zu sich gerufen und sie gesegnet. So geht dieser Brauch, Kinder zu segnen, auf das Beispiel Jesu zurück: „Wir bitten dich, schenke diesen Kindern, die zu dir gekommen sind, deine Liebe. Schütze sie an Leib und Seele und mache sie froh wie die Hirten: der du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. Amen.“ (aus: Benediktionale S. 36)

Sabine Greineder

Faschingsmarkt im Pfarrzentrum

Die „action hoffnung“ veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie und dem Eine-Welt-Kreis wieder einen „Mobilen Faschingsmarkt“ mit Musik und Café am:

Freitag, 17. Januar, von 15.00–18.00 Uhr

Sabine Greineder



Sternsinger sind ein Segen!

Papst Franziskus hat für Oktober 2019 einen außerordentlichen Monat der Weltmission ausgerufen. Der Leitgedanke lautete: „Getauft und gesandt. Wir sind Gesandte an Christi statt.“ Durch die Taufe ist jede und jeder Einzelne aufgerufen, diesen Auftrag zu erfüllen. Als Kinder und Jugendliche haben Sie bereits Gelegenheiten dazu. Die Aktion „Dreikönigssingen 2020“ will den Sternsängern aufzeigen, wie wichtig es ist, friedlich und ohne Vorurteile miteinander umzugehen. Sie zeigt auch, dass Kinder und Jugendliche selbst aktiv zu einem friedlichen Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religion beitragen können. So lernen die Sternsinger, dass sie mit ihren Altersgenossen auf der ganzen Welt mehr verbindet als trennt und dass es sich lohnt, offen und respektvoll aufeinander zuzugehen. Gleichzeitig würdigt die Aktion „Dreikönigssingen“ den Einsatz der rund 300.000 Sternsinger, die als Friedensbotschafter den Segen zu den Menschen bringen und Spenden für hilfsbedürftige Kinder weltweit sammeln. Wir arbeiten für eine bessere Zukunft der Kinder auf allen Kontinenten und helfen dadurch, eine neue Welt aufzubauen.

Ab dem **02.01.2020** sind die kleinen und großen Könige unserer Pfarrei wieder in den Straßen von Vilshofen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+20“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Um so viele Häuser wie möglich zu besuchen, sind auch dieses Jahr wieder viele Sternsinger nötig. So sind wir wieder auf der Suche nach Freiwilligen, die mitmachen wollen. Du hast Interesse? Dann melde dich einfach im Pfarrbüro (Tel: 08541/9625-0).

Pater Binoy

Kirchenmusik zu Weihnachten

Die Christmette am Dienstag, 24. Dezember, um 22 Uhr, gestalten in diesem Jahr Heike Schlierf (Flöte) und Martin Bender (Orgel) mit weihnachtlichen Weisen von Bach, Corelli u.a.. Im Vorfeld werden die Gottesdienstbesucher ab 21.45 Uhr musikalisch auf die Christmette eingestimmt.

Am 1. Weihnachtsfeiertag am Mittwoch, 25. Dezember, erklingt im Hochamt um 10.15 Uhr die „Missa brevis Sancti Joannis de Deo“ in B-Dur (Hob. XXII:7) für Chor, Solisten, Orgel und Orchester von Joseph Haydn (1732–1809). Sie ist die siebte Messkomposition des berühmten österreichischen Komponisten und wird im Allgemeinen auch als „Kleine Orgelsolomesse“ bezeichnet. Ihr Beinamen rührt daher, weil sie im Benedictus ein ausgedehntes Orgel- und Sopransolo besitzt, und sie gehört wegen ihrer hohen melodischen Ausdruckskraft zu den meistaufgeführten Kirchenwerken Haydns.

Aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (1685–1750) entstammt die Arie „Bereite dich Zion“, die zur Gabenbereitung musiziert wird.

Fehlen darf in diesem Gottesdienst natürlich nicht die bekannte, traditionelle Motette „Transeamus usque Bethlehem“ von Joseph Ignaz Schnabel (1767–1831) für Chor und Orchester und zum Abschluss der Messfeier die Choralbearbeitung zu „O du fröhliche“ für Gemeinde, Chor, Orgel und Orchester von Martin Bender.

Es musizieren der Kirchenchor und das Orchester St. Johannes, Heideinde Schmid (Sopran), Silvia Halser (Alt), Alfons Riesinger (Tenor) und Thomas Kast (Bass). Die musikalische Leitung liegt bei Regional Kantor Martin Bender.

Im Jahresschlussgottesdienst am Dienstag, 31. Dezember, um 17 Uhr, spielt Organist Bender - traditionell wie jedes Jahr - Orgelbearbeitungen der bekannten Stücke „Wohl mir, das ich Jesum habe“ von Bach zur Kommunion und zum Schluss der Messe Händels „Halleluja“ aus dem Oratorium „Der Messias“.

**Caritasverband für
Stadt und Landkreis
Passau e. V.**

„Gesprächskreis Demenz“ für Angehörige in Vilshofen

Fachstelle für pflegende Angehörige
Maximilianstr. 1 a 94474 Vilshofen
Tel.: 08541 9199721

E-Mail: ab.vilshofen@caritas-pa-la.de

In der Angehörigengruppe erfahren Angehörige Verständnis und Wissen über die Krankheit und können ihre Pflegefähigkeit aufrechterhalten, die Beziehung zum Erkrankten stärken und mit Belastungen besser umgehen. Insbesondere kümmert sich die Caritas-Fachstelle Vilshofen um die Sorgen, Fragen und Nöte der pflegenden Angehörigen bei dem regelmäßig stattfindenden „Gesprächskreis Demenz“. Unter der Anleitung der gerontopsychiatrischen Fachkraft der Caritas, Frau Annemarie Ritzinger erhalten die Teilnehmer wertvolle Informationen und die Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen. Eigene Gefühle von Resignation, Verlust und Hilflosigkeit dürfen benannt und in einem verständnisvollen Umfeld verarbeitet werden.

Nächster Gesprächskreis:

✓ab Donnerstag, 13. Februar 2020, 18.00 bis 20.15 Uhr

✓1 x monatlich

✓in der Caritas-Fachstelle für pflegende Angehörige Vilshofen

✓Anmeldungen bei Frau Annemarie Ritzinger (Kontaktdaten siehe oben)

Vilstaler Sänger:

Weihnachtskonzert „STILLE NACHT“

Samstag, 28.12.2019, um 19.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

In guter Tradition laden die „Vilstaler Sänger“ und als Schirmherr und Mitveranstalter der „Rotary Club Vilshofen an der Donau“, zum Weihnachtskonzert nach Weihnachten. Termin ist Samstag, 28.12.2018, um 19.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

Die Besucher erwartet eine gute Stunde nachweihnachtlicher Entspannung und besinnlicher Einkehr. Noch einmal werden sie vom Männer-Ensemble

Länge: Ca. 7 km, Ende: gegen 17.00 Uhr

Leitung u. Begleitung: Pfarrer Alfred Binder & Pilgerbegleiterin
Silvia Ragaller

Kosten: 10 Euro – als Spende für gemeinnützige Zwecke

Anmeldung bis 29. Dezember 2019 bei Silvia Ragaller, Tel. 08549/1386

Oder Email: silvia.ragaller@hotmail.de

WICHTIG: Festes (rutschsicheres) Schuhwerk sowie wind- und wasserdichte Kleidung, Handschuhe und ggf. Kopfbedeckung, evtl. Getränk. Wer gerne mit Stöcken gehen möchte, kann diese gerne verwenden – bei Glatteis findet die Pilgerwanderung nicht statt. Vorhandene Pilgerausweise bitte mitbringen.

Silvia Ragaller



Bücherei

***Habt alle ein schönes Fest und einen warmen Ofen.
Weihnachtsbriefe berühmter Frauen und Männer“***

Ein nicht alltägliches Weihnachtsbuch ist das von Petra Müller und Rainer Wieland herausgegebene Buch „Habt alle ein schönes Fest und einen warmen Ofen“. Die 44 „Weihnachtsbriefe berühmter Frauen und Männer“ beginnen in der Vorweihnachtszeit und enden nach Weihnachten. Familiäre Verbindungen oder historische Begebenheiten werden stets zu den Briefen erklärt.

Diese enthalten oft sehr persönlichen Anliegen, wenn man das Weihnachtsfest nicht mit denen verbringen

kann, die man liebt. Auch frohe Botschaften werden versandt. Katharina Goethe verspricht ihrem Sohn

Johann Wolfgang Goethe, dass das „Christtags Confect“ zur rechten Zeit erscheinen werde. Herr Hesse ist genervt, von körbeweise Weihnachtspost, beantwortet sie aber dann doch persönlich. Theodor Fontane schreibt in seinem Weihnachtsgedicht an seine Frau Emilie „Ich wünsche dir, geliebtes Weib, bald wieder einen dünnern Leib, und etwas dick're Waden“ Dieses ansprechende Buch ist zum selber lesen und auch gerne zum Verschenken geeignet.



Renate Kaufinger

Sebastiani Prozession am 19. Januar

Die traditionelle Sebastiani-Prozession findet heuer am **Sonntag, den 19. Januar**, um 14.00 Uhr statt. Anschließend ist im Pfarrsaal die Jahreshauptversammlung des St. Sebastiani-Bruderschaft. Beim Gottesdienst um 10.15 Uhr gedenken wir der verstorbenen Mitglieder der Bürgerbruderschaft.

Die Prozession führt über die Donaugasse durch das Stadttor und über den Stadtplatz wieder zurück.

P. Schmucker

Vorschau: Mitarbeiterfeier

Die traditionelle Feier zum Dank für alle Mitarbeiter der Pfarrei wird am Samstag den **01. Februar 2020** sein. Die Einladungen dazu werden mit diesem Pfarrbrief rausgeschickt.

Bitte Termin vormerken.

Sollten Sie auf Grund eines Versehens keine Einladung erhalten haben, würden wir uns sehr auf ihr Kommen freuen



P. Schmucker

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief vom 1. Februar bis 31. März 2019

Mittwoch, der 08. Januar 2020

Das Pfarrbüro Vilshofen ist während der Weihnachtsferien (23. Dezember 2019 - 6. Januar 2020) von 8.00 bis 9.00 Uhr geöffnet.

Impressum: Herausgeber: Kath. Pfarramt Vilshofen – Kirchplatz 3 – Tel. 9625-0 – Fax 9625-10
E-Mail: pfarramt.vilshofen@bistum-passau.de - Homepage: www.kath-pfarrei-vilshofen.homepage.t-online.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo 8.00 – 12.00 Uhr, Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Mi. 8.00 – 12.00 Uhr
Do. 8.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 bis 17.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse: DE35 7405 0000 0620 0006 38

Volksbank-Raiffeisenbank: DE 40 7406 2490 0007 2013 62

Erscheint alle zwei Monate · Herstellung: Donaudruck GmbH - Vilshofen